Berlin, 21. Juli 2026

Gemeinsame Pressemitteilung der Verbände der Krankenkassen

BGF-Koordinierungsstelle: Das neue Informations- und Kollaborationsportal für betriebliche Gesundheitsförderung ist live

Das neue Informations- und Kollaborationsportal für die Betriebliche Gesundheitsförderung, an dem verschiedene Sozialversicherungsträger beteiligt sind, ist online gegangen. Arbeitgebende können sich auf der Website www.bgf-koordinierungsstelle.de über Betriebliche Gesundheitsförderung und Netzwerkförderungen informieren, sich zu Veranstaltungen anmelden und eine Erstberatung zur Betrieblichen Gesundheitsförderung erhalten. Die Erstberatung übernehmen Fachberater*innen der gesetzlichen Krankenkassen. Diese kann unkompliziert und schnell vereinbart werden. In dem Gespräch wird gemeinsam erörtert, wo der Schuh drückt, und es werden Möglichkeiten zur Unterstützung besprochen, bei Bedarf erfolgt auch eine Weiterlotsung an Leistungsträger wie die Unfall- oder Rentenversicherung. Der Fokus des Portals liegt auf den Belangen kleiner und mittelständischer Unternehmen sowie von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Parallel dazu wurde die interne Plattform „BGF.intern" entwickelt. Damit steht den an der BGF-Koordinierungsstelle beteiligten Akteuren erstmals eine gemeinsame, datenschutzsichere Plattform für ihre sozialversicherungsträgerübergreifende Zusammenarbeit zur Verfügung. Über die Plattform können Anfragen effizient bearbeitet und bei Bedarf an weitere Sozialversicherungsträger weitergeleitet werden.

„Mit der neuen Website und der Einführung des internen Portals möchten wir die Betriebliche Gesundheitsförderung weiter stärken und die Informations- und Beratungsleistungen verbessern. Wir hoffen, so noch viel mehr Unternehmen vom Nutzen der Betrieblichen Gesundheitsförderung zu überzeugen und ihnen dabei zu helfen, mithilfe des BGF-Netzwerks der Krankenkassen die Umsetzung zu realisieren. Die Plattform ‚BGF.intern' schafft mehr Transparenz, nutzt Synergien unter den Akteuren und erhöht die Effizienz im Anfrageprozess. All dies wird dazu beitragen, die Betriebliche Gesundheitsförderung in Deutschland weiter zu stärken. Davon profitieren die Unternehmen, aber natürlich auch die Belegschaften", sagt Anne Klemm, Vorständin des BKK Dachverbandes, stellvertretend für Kooperationsgemeinschaft Bund der BGF-Koordinierungsstellen.

Mit Betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF) können Unternehmen einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit ihrer Mitarbeitenden und somit zu deren Motivation und Leistungs-

bereitschaft leisten. Darüber hinaus können sie sich am Markt als Top-Arbeitgeber positionieren. Während große Unternehmen in Deutschland die Betriebliche Gesundheitsförderung fest etabliert haben, ist der Zugang bei kleinen und mittelständischen Unternehmen auch heute noch mit zeitlichen, finanziellen und personellen Barrieren verbunden. Es fehlt häufig an Wissen, Strategie und einem systematischen Vorgehen für die Umsetzung. Vor diesem Hintergrund wurde die BGF-Koordinierungsstelle (BGF-KS) als weitere Anlaufstelle und zusätzliche Unterstützung für die Betrieblichen Gesundheitsförderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen geschaffen.

Die BGF-KS ist eine Initiative der gesetzlichen Krankenkassen (GKV) und agiert im Rahmen des Präventionsgesetzes (§ 20b Abs. 3 SGB V). Bei der Entwicklung und Umsetzung arbeiten die Krankenkassen sowohl auf Bundes- als auch Landesebene eng zusammen. Als Kooperationsgemeinschaft auf Bundesebene sind dies: AOK-Bundesverband, BKK Dachverband, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), Innungskrankenkassen, KNAPPSCHAFT und die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.

Pressekontakte:

Thorsten Greb, BKK Dachverband e. V.
Tel.: 030 2700406-302, E-Mail: thorsten.greb@bkk-dv.de

Michaela Gottfried, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Tel.: 030 26931-1200, E-Mail: michaela.gottfried@vdek.com

Michael Bernatek, AOK-Bundesverband
Tel.: 030 34646-2655, E-Mail: presse@bv.aok.de

Juliane Mentz, IKK classic
Tel.: 0351 4292-281450, E-Mail: juliane.mentz@ikk-classic.de

Sandra Antoni, KNAPPSCHAFT
Tel.: 0234 304-85200, E-Mail: sandra.antoni@kbs.de

Martina Opfermann-Kersten, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
Tel.: 0561 785-16183, E-Mail: kommunikation@svlfg.de